

Seminar Operations Management (BW10.3)

Professor Dr. Nils Boysen

„Modellierung und Optimierung praktischer Planungsprobleme im Operations Management“

Semester:

Wintersemester 2023/2024

Inhalt:

Zu wichtigen strategischen, taktischen oder operativen Planungsproblemen des Operations Managements sollen von den Studierenden Fallstudien erarbeitet, geeignete Optimierungsmodelle analysiert und entsprechende Lösungsverfahren vorgestellt werden. Hierbei sollen die Optimierungsmodelle mittels Standardsolver (z.B. XPress-MP, Excel-Solver) gelöst oder die Vorgehensweise von Lösungsverfahren rechnerisch aufgezeigt werden. Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich. Es muss lediglich die Bereitschaft bestehen, sich in entsprechende Problemstellungen und Lösungsverfahren und/oder Software einzuarbeiten.

Ablauf (Termine):

- Themenvergabe an Gruppen von zwei bis drei Studierenden (Mitte/Ende Oktober)
- Einreichung der Vorträge durch die Gruppen im Videoformat (Ende Dezember)
- Diskussion der Videovorträge aller Gruppen in Onlinemeetings an zwei oder drei Tagen (Anfang/Mitte Januar)
- Abgabe der Hausarbeit ca. 25 Seiten (Ende Januar)

Leistungen (Noten-Anteil):

- Hausarbeit (50 %)
- Videovortrag (40 %)
- Diskussion und Diskussionsleitung (10%)

Kapazität:

20 Teilnehmer

Seminar Aktuelle Herausforderungen im Marketing (BW11.3)

Prof. Dr. Nicolas Zacharias

Semester:

Wintersemester 2023/2024

Seminarinhalt:

Bearbeitung von Marketing-Fragestellungen mittels theoretischer und ggf. empirischer Analyse im Rahmen von wechselnden Oberthemen. In angeleiteten Zweierteams soll erlernt werden, wie eine wissenschaftliche Arbeit zu aktuellen Fragestellungen der Marketingforschung zu erstellen ist. Ziel der Arbeit ist es, basierend auf einer umfangreichen Literaturrecherche, ein eigenes Untersuchungsmodell mit entsprechenden Hypothesen zu einer spezifischen Fragestellung zu entwickeln und Handlungsempfehlungen abzuleiten.

Ablauf (Termine):

- Das Seminar findet als Blockveranstaltung an 2 bis 3 Terminen (Auftakt- und Abschlussveranstaltung) statt.
- Besprechungen mit Seminarbetreuer/-innen: laufend
- Themenvorstellung, Themenvergabe, Bildung von Seminarpaaren: Mitte/Ende Oktober 2023 (erste oder zweite VL-Woche)
- ggf. Erstellung eines schriftlichen Zwischenfeedbacks zur Seminararbeit einer anderen Gruppe
- Präsentationen inkl. Diskussionen: Mitte/Ende Januar 2024
- Abgabe der Seminararbeiten: Ende Januar/Anfang Februar 2024 (genauer Termin wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben).

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Hausarbeit (ca. 60%), Vortrag (ca. 30%), Diskussionsbeteiligung (ca. 10%), Erstellung eines schriftlichen Zwischenfeedbacks zur Seminararbeit einer anderen Gruppe; jede Teilleistung muss einzeln bestanden sein. Die Gesamtnote ergibt sich aus der gewichteten Summe der Einzelnoten. Aufgrund der wechselnden Seminar-Oberthemen müssen bereits bestandene Teilleistungen bei einer Wiederholung des Seminars wiederholt werden. Termine und die genauen Gewichtungen der Teilleistungen werden vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Kapazität:

30 Teilnehmer

Beispielthemen:

- Marketing und Innovation in den Emerging Markets
- Künstliche Intelligenz im Marketingprozess

Seminar Finance (BW12.4)

Prof. Dr. Benjamin R. Auer

„Behavioral Finance“

Semester:

Wintersemester 2023/2024, Sommersemester 2024

Inhalt:

Dieses Seminar vermittelt die Grundzüge der Behavioral Finance, d. h., einer verhaltenswissenschaftlichen Sicht auf die Finanzmärkte. Im Gegensatz zu neoklassischen Finanzmarkttheorien geht man hier davon aus, dass Investoren nicht streng rational agieren, sondern sich von begrenzt rationalen Heuristiken und emotionalen Einflüssen lenken lassen. Es werden zunächst beide Paradigmen klar voneinander abgegrenzt. Danach wird diskutiert, inwieweit Spekulationsblasen Evidenz für begrenzte Rationalität von Marktteilnehmern darstellen und wie begrenzte Rationalität konkret die einzelnen Phasen der Entscheidungsfindung von Investoren beeinflusst. Abschließend wird aufgezeigt, wie Erkenntnisse aus der Behavioral Finance in die Praxis der Anlageberatung und Unternehmensführung Einzug gehalten haben und welche Fragestellungen die aktuelle Forschung beschäftigt.

Ablauf (Termine):

- Vergabe der Themen (SoSe: Mitte April, WiSe: Mitte Oktober)
- Abgabe der Seminararbeiten (SoSe: Mitte Juni, WiSe: Mitte Dezember)
- Präsentationen der Studierenden (SoSe: Anfang Juli, WiSe: Anfang Januar)
- Genaue Termine werden auf der Homepage der Professur bekanntgegeben.

Leistungen (Noten-Anteil):

- 12-seitige Seminararbeit (ca. 50 %)
- 30-minütiger Vortrag und 10-minütige Diskussion (ca. 50 %)

Kapazität:

16 Teilnehmende

Beispielthemen:

- Neoklassische Kapitalmarkttheorie und rationales Verhalten
- Behavioral Finance und Spekulationsblasen
- Begrenzte Rationalität bei der Informationswahrnehmung

- Begrenzte Rationalität bei der Informationsverarbeitung
- Begrenzte Rationalität bei der Investitionsentscheidung
- Behavioral-Finance-Anwendungen in der Anlageberatung
- Behavioral-Finance-Anwendungen in der Unternehmensführung
- Zukunft der Behavioral Finance

Seminar Organisation, Führung und Human Resource Management (BW13.3) Prof. Dr. Peter Walgenbach

“Entwicklung von theoretischen Fragestellungen in den Organisationswissenschaften“

Semester:

Wintersemester 2023/24

Seminarleitung:

Dr. Jan Goldenstein

Inhalt:

In diesem Forschungsseminar werden die Studierenden an die Entwicklung von Forschungsfragen und Theorieteilen (insbesondere Hypothesen) für empirische wissenschaftliche Abschlussarbeiten im Bachelorstudium herangeführt. Dabei werden die Studierenden auch das Lesen wissenschaftlicher Texte erlernen, diese Texte dazu nutzen, um Forschungslücken zu identifizieren und darauf aufbauend (neue) theoretische Argumente zu entwickeln. Die erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten sind essenziell für das Abfassen einer Bachelorarbeit im Bereich Organisation und Management. Im Seminar werden die Studierenden dabei begleitet,

- wissenschaftliche Literatur zu lesen und zu recherchieren,
- eine relevante Forschungsfrage zu identifizieren,
- überprüfbare Hypothesen zu entwickeln und
- eine wissenschaftliche Ausarbeitung anzufertigen.

Ablauf (Termine):

- Das Seminar findet kontinuierlich statt. Detailinformationen (Ablauf, Notengewichtung, Literatur) finden Sie ca. Mitte September 2023 auf unserer Homepage. Die Auftaktveranstaltung findet voraussichtlich in der ersten Vorlesungswoche des Wintersemesters statt.
- Der Abgabetermin der Seminararbeit ist der 15.03.2024.
- Leistungen (Noten-Anteil): Schriftliche Ausarbeitungen während des Seminars (30%), Präsentationsleistung (30%) und Seminararbeit (40%)

Kapazität:

max. 12 Teilnehmer:innen

Seminar Organisation, Führung und Human Resource Management (BW13.3) Prof. Dr. Peter Walgenbach

“Aktuelle Themen des Personalmanagements“

Semester:

Wintersemester 2023/2024

Seminarleiter:

Dr. Michael Hunoldt

Inhalt:

Im Seminar sollen sich die Studierenden theoretisch und empirisch mit einer aktuellen Fragestellung des Personalmanagements auseinandersetzen. Hierbei stehen folgende zwei Themen zur Auswahl:

(a) Bedeutungsvolle Arbeit – Beispielhafte Fragestellungen: Welchen Stellenwert besitzt der Zweck der Arbeit für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen? Welchen Stellenwert besitzt Anerkennung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen? Was beeinflusst den wahrgenommenen Zweck?

(b) Organisationale Identifikation – Beispielhafte Fragestellungen: Wie stark identifizieren sich Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen noch mit ihren Unternehmen? Wie lässt sich die Identifikation von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen mit ihren Unternehmen – auch im Home-Office – erhalten bzw. erhöhen? Kann eine zu starke organisationale Identifikation auch nachteilig für Unternehmen sein?

Die Studierenden sollen auf Basis verschiedener theoretischer Erklärungsansätze vermutete Wirkungszusammenhänge formulieren, und diese anhand selbst erhobener Daten überprüfen.

Am Ende des Seminars sollen die Studierenden befähigt sein, sich ein wissenschaftlich relevantes Phänomen selbstständig zu erschließen, dies in Fragestellungen zu transferieren und diese Fragestellungen mit angemessenen Methoden eigenständig zu bearbeiten. Dies beinhaltet auch die Präsentation, Verschriftlichung und Diskussion empirischer Befunde.

Ablauf (Termine):

- Ausgabe der Themen: Die Vergabe der Themen erfolgt nach der Auftaktveranstaltung (diese findet voraussichtlich in der ersten Vorlesungswoche (KW 42) statt).
- Über das Semester hinweg finden weitere 2-3 Blockveranstaltungen (inkl. Präsentationen) statt.
- Abgabetermin der Seminararbeit ist der 26.03.2024.

WICHTIG:

Detailinformationen (Ablauf, Notengewichtung, Literatur, etc.) finden Sie ca. Mitte September 2023 auf unserer Homepage (unter Meldungen) und als Aushang an unserem Lehrstuhl. Das Dokument auf unserer Homepage ist passwortgeschützt. Das Passwort hängt an unserem Lehrstuhl aus.

Leistungen (Noten-Anteil):

Präsentationen (40 %) und Seminararbeit (60 %)

Kapazität:

max. 12 Teilnehmer/innen

Seminar Steuern / Wirtschaftsprüfung (BW14.3)

Professor Dr. Harald Jansen

Semester:

Sommersemester 2024

Ablauf (Termine):

- Bekanntgabe der Seminarthemen auf der Homepage des Lehrstuhls zu Beginn der Vorlesungszeit des Sommersemesters 2024.
- Anfertigung der Seminararbeit in der Vorlesungszeit. Hinweise zum Anfertigen der Seminararbeit (Umfang, Aufbau, Formatierung) finden sich auf der Homepage des Lehrstuhls.
- Es sind 3 Seminarveranstaltungsblöcke vorgesehen: Eine Auftaktveranstaltung zu Vorlesungsbeginn, nach ca. 4 Wochen Bearbeitungszeit wird ein Vortrag im Entwurfsstadium den aktuellen Bearbeitungsstand diskutieren. Die finalen Arbeiten werden in einem Vortrag sowie eines Koreferates zum Ende der Vorlesungszeit vorgestellt.

Leistungen (Noten-Anteil):

- Hausarbeit (50%)
- Vorträge (30%)
- Aktive Diskussionsteilnahme (20%)
- Jede Teilleistung muss einzeln bestanden sein. Die Gesamtnote ergibt sich aus der gewichteten Summe der Einzelnoten.

Kapazität:

bis zu 20 Teilnehmer

Beispielthemen:

Die Themenauswahl erfolgt unter Bezugnahme auf aktuelle Probleme der Steuerpolitik und der Steuerplanung. Die Themen lassen sich einem gemeinsamen Rahmenthema zuordnen. Beispielhafte Rahmenthemen wären: „Steuervollzug und Deklaration - Oh, wie schön ist Panama“, „Mehr Verteilungsgerechtigkeit durch Besteuerung von Vermögen, Vermögenstransfers und andere Substanzsteuern“ oder „Rechtsformwahl und Unternehmensbesteuerung: Check-the-Box-Verfahren im internationalen Vergleich“.

Seminar Rechnungslegung (BW15.4)

Professor Dr. Bernd Hübner

„Aktuelle Herausforderungen in der internationalen Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung – Eine kritische Analyse ausgewählter Regelsetzungen nach IFRS, GRI und ESRS unter Berücksichtigung der Unternehmenspraxis“

Semester:

Wintersemester 2023/2024

Ablauf (Termine):

- Eine einführende Seminarvorbesprechung findet voraussichtlich in der 42. KW 2023 statt.
- Die Themenvergabe erfolgt voraussichtlich in der 42. KW 2023 per E-Mail.
- Die Abgabe der Hausarbeiten erfolgt bis zur 50. KW 2023.
- Die Seminarpräsentationen finden in Gestalt von zwei Blockveranstaltungen voraussichtlich in der 4. und 5. KW 2024 statt.

Leistungen (Noten-Anteil):

- Anfertigung einer Hausarbeit (60%)
- Präsentation der Hausarbeit sowie aktive Beteiligung an Diskussionen der Seminarpräsentationen (40%)

Kapazität:

max. 20 Teilnehmer

Beispielthemen:

- Wird die Zwecksetzung der IFRS-Rechnungslegung konzeptionell konsequent verfolgt? Eine Analyse der bilanziellen Abbildung von z. B.
 - ausgewählten immateriellen Vermögenswerten gem. IAS 38
 - zur Veräußerung gehaltenen Sachanlagen gem. IFRS 5
 - als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien gem. IAS 40
 - Wertminderungen gem. IAS 36
 - Restrukturierungsrückstellungen gem. IAS 37

- Ausgewählte Problemfelder der GRI-Standards und der European Sustainability Reporting Standards (ESRS), z. B.
 - Aktuelle regulatorische Entwicklungen der Nachhaltigkeitsberichterstattung in Europa und die zukünftige Rolle der GRI-Standards
 - Herausforderungen bei der erstmaligen Umsetzung der ESRS

Seminar Strategisches/Internationales Management (BW16.3)

Professor Dr. Mike Geppert

Semester:

Sommersemester 2024

Inhalt:

Wechselnde Themen aus dem Internationalen Management. Im Rahmen des Seminars werden grundlegende Konzepte des strategischen Managements unter besonderer Berücksichtigung der zunehmenden Internationalisierung des Wirtschaftslebens vermittelt. Die vermittelten theoretischen Kenntnisse werden im Rahmen der Veranstaltung durch empirische Fallbeispiele illustriert und vertieft.

Vorkenntnisse:

BW16.1 (und idealerweise BW16.2)

Ablauf/Termine:

- Eine Einführungsveranstaltung findet zu Beginn der Vorlesungszeit statt
- Abgabe der Seminararbeiten nach dem Ende der Vorlesungszeit

Leistungen:

- Präsentation(en) & weitere Leistungen (40%)
- Seminararbeit (60%)

Literatur:

Die empfohlene Literatur variiert je nach Themenstellung und wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

Lern- und Qualifikationsziele:

Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit und deren Präsentation; Vertiefung von Kenntnissen zu spezifischen Fragestellungen des Strategischen und Internationalen Managements

Im Rahmen von Vorträgen sind die zentralen Ergebnisse der schriftlichen Arbeiten zu präsentieren und durch die Gruppe der Seminarteilnehmer zu diskutieren. Das hiermit verfolgte Lernziel des Erwerbs kritischer Diskussionsfähigkeit erfordert jeweils die Anwesenheit der Seminarteilnehmer und deren aktive Teilnahme an der Diskussion.

Kapazität:

24 Teilnehmer

Beispielthemen:

- Theoretische Analyse von Markteintrittsstrategien
- Strategische Umweltanalyse
- Globale Arbeitsteilung

Seminar Betriebswirtschaftliche Entscheidungsanalyse (BW17.3)

Professor Dr. Armin Scholl

„Nachhaltigkeit in Produktion und Logistik“

Semester:

Wintersemester 2023/24

Inhalt:

Das ungehemmte Wachstum der vergangenen Jahrzehnte hat zu Umweltverschmutzung, Verschwendung knapper Ressourcen und einem nicht mehr zu leugnenden Klimawandel mit all seinen Begleiterscheinungen wie z.B. Unwettern, Überschwemmungen und Trockenheit geführt. Die Lebensgrundlagen von Menschen und Tieren sind akut gefährdet. Daher ist Nachhaltigkeit eines der großen Themen unserer Zeit, das sämtliche Bereiche der Gesellschaft und natürlich auch der Wirtschaft betrifft. Für Unternehmen und Supply Chains ergeben sich geänderte und ganz neue Fragestellungen; denn Nachhaltigkeit der Produkte und Prozesse wird immer wichtiger – und letztlich auch ein bedeutsamer Wettbewerbsfaktor.

Art der Themen:

Im Seminar betrachten wir ausgewählte Entscheidungsprobleme aus Produktion und Logistik mit einem Fokus auf der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten. Wir beschäftigen uns z.B. mit Recycling und anderen Fragen der Kreislaufwirtschaft, mit der Tourenplanung unter Berücksichtigung von Emissionen der Fahrzeuge, mit dem nachhaltigen Design von Produkten im Hinblick auf bestmögliche Rückgewinnung von Rohstoffen oder mit dem energieeffizienten Betrieb von Betriebsmitteln.

Zu erbringende Leistung:

Das jeweilige Entscheidungsproblem soll anhand einer Literaturrecherche analysiert und abgegrenzt sowie im Rahmen einer selbsterstellten kleinen Fallstudie (entweder anhand erhobener Daten oder im Sinne eines Fallbeispiels auf Basis von plausiblen Annahmen selbst erdacht) nachvollziehbar und plakativ dargestellt werden. Dabei kann der Fokus auf das Problem und seine Eigenschaften, auf aktuelle (z.B. technische) Entwicklungen im Problembereich und/oder auf die Formulierung und Lösung des Problems als Optimierungsmodell gelegt werden.

Voraussetzung für die Teilnahme:

Wichtigste Voraussetzung ist Begeisterung für Themen der Nachhaltigkeit. Jedes der Themen lässt sich mit grundlegenden Vorkenntnissen in (quantitativer) BWL bearbeiten, wie sie z.B. im Basismodul Planung und Entscheidung vermittelt werden. Weitergehende Vorkenntnisse (z.B. aus dem Vertiefungsmodul

Management Science) sind bei einigen Themen nützlich, aber nicht Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar. Im Rahmen der Fallstudie soll möglichst geeignete Software eingesetzt werden, um das Problem darzustellen, zu analysieren, Lösungsvorschläge zu ermitteln und/oder verschiedene Lösungsmöglichkeiten zu beurteilen. Betreuer(innen) und Studierende verabreden unter Berücksichtigung der individuellen Vorkenntnisse, welche Software (vom elementaren Einsatz von Excel über die Verwendung spezieller Analyse- oder Optimierungssoftware (wie z.B. Fico Xpress) bis hin zu eigenen Programmierungen ist alles möglich) eingesetzt werden soll. Bei Interesse können softwarebezogene Fertigkeiten mit Hilfe verfügbarer Lehrvideos im Vorfeld des Seminars erlernt oder gefestigt werden.

Die Erstellung der Seminararbeit wird eng betreut und begleitet. Beginnend mit einem ersten Konzeptpapier werden Zwischenstände der Seminararbeit zu festgelegten Zeiten mit dem Betreuer bzw. der Betreuerin besprochen, um schließlich zu einem gut abgestimmten und fehlerreduzierten Endstand der Seminararbeit zu gelangen, der anschließend in einem Vortrag präsentiert wird.

Ablauf (Termine):

- Auftaktveranstaltung mit Vergabe der Themen (erste Vorlesungswoche im WS 2023/24)
- Entwicklung eines ersten Konzeptpapiers zur Fallstudie in Abstimmung mit Betreuer(in)
- Abgabe und Diskussion des Konzeptpapiers (Mitte November 2023)
- Besprechung der ersten Rohfassung der Seminararbeit (Mitte Dezember 2023)
- Abgabe der finalen Seminararbeit (Mitte Januar 2024)
- Abschlusspräsentation (Ende Januar)

Leistungen (Noten-Anteil):

- Konzeptpapier (20%)
- (finale) Seminararbeit (50%)
- Vortrag und Diskussionsbeteiligung (30%)

Kapazität:

20 Teilnehmende

DigiLab:

Bei erfolgreicher Umsetzung von Modellen mit Hilfe eines Standardsolvers der Optimierung, bei Verwendung anderer anspruchsvoller Software-Tools oder einer eigenen Programmierung bringt das Seminar nach Absprache 4 DigiLab-Punkte.

Seminar Controlling (BW18.2)

Professor Dr. Christian Lukas

„Aktuelle Controlling-Forschung“

Semester:

Sommersemester 2024

Inhalt:

Die kritische Auseinandersetzung mit Forschungsartikeln zu einem aktuellen Controllingthema ist Gegenstand des Seminars. Mögliche thematische Schwerpunkte können die Digitalisierung im Controlling, das Nachhaltigkeitscontrolling oder das Controlling im Gesundheitswesen sein.

Ziel ist es, die zugewiesenen Forschungsartikel kritisch zu analysieren und wissenschaftlich zu diskutieren. Die Studierenden sollen Kenntnisse erwerben, die sie befähigen, zum jeweiligen Themengebiet fundierte Aussagen treffen zu können.

Ablauf des Seminars (*Anpassungen und Änderungen vorbehalten*):

- Ende März 2024 Bekanntgabe des Seminarthemas
- April 2024 Seminareinführung und Grundlagenerarbeitung
- Mai 2024 Vorstellung der Forschungsvorhaben (Zwischenpräsentation eines Exposés)
- Juni 2023 Seminarpräsentationen mit anschließender wissenschaftlicher Diskussion (Blockveranstaltung)
- Ende Juni 2023 Abgabe der schriftlichen Zusammenfassung

Leistungen:

- Präsentation der Seminararbeit (40%)
- Anfertigung einer schriftlichen Seminararbeit (40%)
- Aktive Mitarbeit in den Semindiskussionen (20%)

Kapazität:

20 Teilnehmer

Anwesenheit:

Zum Bestehen des Seminars bedarf es der Anwesenheit an allen Seminarterminen.

Seminar Mikroökonomik (BW20.3)

Professor Dr. Uwe Cantner

„Ausgewählte Probleme der Innovationsökonomik“

Semester:

Wintersemester 2023/2024

Inhalt:

Im Seminar sollen Studierende ein vertieftes Verständnis zu ausgewählten Themen der Volkswirtschaftslehre erwerben. Sie lernen dabei, einen akademischen Text auf der Grundlage der entsprechenden wissenschaftlichen Literatur zu schreiben. Im Rahmen von Vorträgen sind die zentralen Ergebnisse der schriftlichen Arbeiten zu präsentieren und durch die Gruppe der Seminarteilnehmer zu diskutieren. Darüber hinaus hält jeder Seminarteilnehmer ein Koreferat zur Seminararbeit eines anderen Teilnehmers. Das hiermit verfolgte Lernziel des Erwerbs kritischer Diskussionsfähigkeit erfordert jeweils die Anwesenheit der Seminarteilnehmer und deren aktive Teilnahme an der Diskussion.

Das Seminar wird in Kollaboration mit Lehrstuhl Menter (Seminar Unternehmensentwicklung, Innovation und wirtschaftlicher Wandel; BW22.3) angeboten.

Ablauf (Termine):

- Einführungsveranstaltung mit Themenvergabe: Oktober 2023
- Abgabe einer Entwurfsfassung der Seminararbeit: Dezember 2023
- Blockseminar (Anwesenheitspflicht): Januar/Februar 2024
- Abgabe der Seminararbeit: Februar 2024

Leistungen (Noten-Anteil):

- Seminararbeit (40 %)
- Präsentation der Seminararbeit (30 %)
- Korreferat (20 %)
- Schreibprozess und Mitarbeit (10 %)

Kapazität:

20 Teilnehmer

Beispielthemen:

- Innovationen und Wachstum
- Regionale Innovationssysteme
- Innovationsnetzwerke
- Lokale und globale Wissensaustauschprozesse
- Globalisierung von Innovationsprozessen
- Entstehungsbedingungen von regionalen Clustern
- Wirkungen von Cluster auf regionale Innovationsprozesse
- Innovationsprozesse
- Organisatorische Innovationen
- Die Messung von Innovationen
- Finanzierung und Innovationen
- Innovationen in ‚low-tech‘ Branchen
- Innovationen im Dienstleistungssektor
- Innovation und Diffusion

Seminar Makroökonomik (BW21.3)

Professor Dr. Roland Winkler

„Aktuelle Fragen der Makroökonomik“

Semester:

Sommersemester 2024

Inhalt:

Im Seminar werden aktuellen Themen der wirtschaftswissenschaftlichen Debatte unserer Zeit bearbeitet, wie beispielsweise Inflation, Geldpolitik, Wirtschaftskrisen, Ungleichheit, demografischer Wandel, Chancen und Risiken künstlicher Intelligenz, Klimawandel und Grünes Wachstum.

Die Aufgabe ist es, sich auf Basis wissenschaftlicher Quellen mit dem jeweiligen Thema auseinanderzusetzen. Dazu gehören neben publizierten Fachartikeln in hochrangigen Zeitschriften auch Veröffentlichungen von Institutionen wie Zentralbanken, IWF, Weltbank, OECD, Forschungsinstituten (Leibniz-Gesellschaft, CEPR, NBER, IZA, usw.) oder dem Sachverständigenrat. Bitte ziehen Sie keine Zeitungsartikel, populärwissenschaftliche Bücher oder Webseiten von anderen als den genannten Quellen zurate. Fragen Sie im Zweifel nach, ob eine Quelle verwendbar ist.

Ablauf (Termine):

- Einführungsveranstaltung mit Themenvergabe in der ersten Vorlesungswoche des Sommersemesters.
- Abgabe der Seminararbeit: Mitte Juni.
- Blockseminar: Ende Juni.
- Genauere Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Leistungen (Noten-Anteil):

Schriftliche Leistung (50%), Vortrag (45%) und Diskussionsbeteiligung (5%). Teilnahme an der Präsenzveranstaltung des Moduls.

Kapazität:

12 Teilnehmer.

**Seminar Unternehmensentwicklung, Innovation
und wirtschaftlicher Wandel (BW22.3)
Prof. Dr. Matthias Menter (Jun.-Prof.)**

„Entrepreneurship, Innovation und Wettbewerb“

Semester:

Wintersemester 2023/2024

Inhalt:

Im Seminar sollen Studierende ein vertieftes Verständnis zu ausgewählten Themen der Volkswirtschaftslehre erwerben. Sie lernen dabei, einen akademischen Text auf der Grundlage der entsprechenden wissenschaftlichen Literatur zu schreiben. Im Rahmen von Vorträgen sind die zentralen Ergebnisse der schriftlichen Arbeiten zu präsentieren und durch die Gruppe der Seminarteilnehmer zu diskutieren. Darüber hinaus hält jeder Seminarteilnehmer ein Koreferat zur Seminararbeit eines anderen Teilnehmers. Das hiermit verfolgte Lernziel des Erwerbs kritischer Diskussionsfähigkeit erfordert jeweils die Anwesenheit der Seminarteilnehmer und deren aktive Teilnahme an der Diskussion.

Das Seminar wird in Kollaboration mit Lehrstuhl Cantner (Seminar Mikroökonomik; BW20.3) angeboten.

Ablauf (Termine):

- Einführungsveranstaltung mit Themenvergabe: Oktober 2023
- Abgabe einer Entwurfsfassung der Seminararbeit: Dezember 2023
- Blockseminar (Anwesenheitspflicht): Januar/Februar 2024
- Abgabe der Seminararbeit: Februar 2024

Leistungen (Noten-Anteil):

- Seminararbeit (40 %)
- Präsentation der Seminararbeit (30 %)
- Korreferat (20 %)
- Schreibprozess und Mitarbeit (10 %)

Kapazität:

20 Teilnehmer

Beispielthemen:

- Effizienzfaktoren der Kommerzialisierung von Wissen
- Effektivität und Effizienz von Technologietransferzentren
- Technologietransfermechanismen und deren Bedeutung für Innovation
- Der Einfluss von Universitäten auf regionale Wettbewerbsfähigkeit
- Motive, Attribute und Eigenschaften von akademischen Gründern
- Attribute und Eigenschaften akademischer Entrepreneur
- Die Auswirkungen sozialer Innovationen auf die Gesellschaft
- Möglichkeiten des Staates zur Förderung von sozialen Innovationen
- Der Beitrag von Universitäten zur sozialen Innovationsfähigkeit
- Der Einfluss von sozialen Innovationen auf die Geschäftsmodellentwicklung

Seminar Finanzwissenschaft (BW23.4)

Professor Dr. Silke Übelmesser

„Finanzielle Nachhaltigkeit der Sozialen Sicherheitssysteme“

Semester:

Wintersemester 2023/2024

Inhalt:

Das Seminar befasst sich mit der finanziellen Nachhaltigkeit der sozialen Sicherungssysteme. Die Sicherungssysteme dienen der Absicherung existenzieller Risiken, bspw. Arbeitslosigkeit, Krankheit und Alter. Gesellschaftliche Veränderungen, insbesondere der demographische Wandel, stellen diese Sicherheitssysteme vor große Herausforderungen, vor allem wenn sie als umlagefinanzierte Systeme organisiert sind und auf intergenerativen Transfers beruhen. Diese Herausforderungen erfordern Reformen, um die zukünftige finanzielle Nachhaltigkeit sicherzustellen. Dieser Handlungsbedarf lässt sich auch allgemeiner für die öffentlichen Haushalte erkennen. In der wissenschaftlichen Diskussion gibt es eine Vielzahl von Reformvorschlägen, die an der Ausgaben- und Einnahmenseite ansetzen und in der Öffentlichkeit auf unterschiedliche Reaktionen stoßen

Ziel des Seminars ist u.a. die Vermittlung methodischer Grundlagen, die eine fundierte ökonomische Herangehensweise zur Beantwortung der aufgeworfenen Fragen ermöglichen. Dies bedeutet, die Ursachen der Probleme und die Folgen verschiedener möglicher Interventionen zu verstehen, um auf dieser Basis Politikimplikationen ableiten zu können.

Ablauf (Termine):

- Besprechung / Themenwahl: 06. Juli 2023, 11 Uhr, Raum tba.
- Bearbeitung: zwischen Aug. und November 2023 (Bearbeitungszeit immer 8 Wochen; Anfangszeitpunkt aus 2-3 Optionen wählbar)
- Blockveranstaltung: 2-3 Tage Ende November/ Mitte Dezember 2023

Eventuelle Terminänderungen werden auf der Homepage des Lehrstuhls bekannt gegeben. Dort finden Sie auch weitere Informationen zur Veranstaltung: <https://www.fwi.uni-jena.de/baseminar2023>

Leistungen (Noten-Anteil):

Schriftliche Leistung (ca. 50%), mündliche Leistung inkl. Vortrag und Diskussionsbeteiligung (ca. 50%). Die Ausgestaltung, der Umfang und die Termine der zu erbringenden Teilleistungen sowie die genaue Notengewichtung werden rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben. (Siehe Informationsveranstaltung Anfang Juli 2023.)

Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen des Moduls.

Kapazität:

20 Teilnehmer

**Seminar Empirische und experimentelle
Wirtschaftsforschung (BW24.3)
Professor Dr. Oliver Kirchkamp**

Informationen ausschließlich unter folgender Adresse: <http://www.kirchkamp.de/seminar/>

Seminar Wirtschaftspolitik (BW25.3)
Prof. Dr. Andreas Freytag

Es wird kein Seminar in den kommenden beiden Semestern angeboten.

Seminar Statistik (BW30.3)

Professor Dr. Christian Pigorsch

„Ausgewählte Themen der Wirtschafts- und Sozialstatistik“

Semester:

Wintersemester 2023/2024

Ablauf des Seminars:

Die Seminarthemen werden bei der Vorbesprechung zu Beginn des Wintersemesters 2023/2024 (genauer Termin wird auf der Lehrstuhlhomepage veröffentlicht) bekannt gegeben und sind während des Semesters zu bearbeiten. In der Vorbesprechung erfolgt die Themenvergabe. Zudem werden Hinweise zur Anfertigung der Seminararbeit sowie zum Vortrag gegeben. Am Ende des Wintersemesters 2023/2024 findet eine Blockveranstaltung statt (der genaue Termin wird ebenso auf der Lehrstuhlhomepage veröffentlicht), in der jeder Seminarteilnehmer das bearbeitete Thema im Rahmen eines 30-minütigen Vortrages vorstellt und es anschließend mit den anderen Seminarteilnehmern diskutiert. Eine aktive Teilnahme am Seminar wird erwartet. Ungefähr vier Wochen nach den Präsentationen werden die Seminararbeiten abgegeben.

Themen:

Konkrete Themen werden zur Vorbesprechung bekannt gegeben. Inhalt und Aufbau der Seminararbeit sind mit dem Betreuer abzusprechen. Beispielthemen sind Statistische Eigenschaften von Finanzmarktrenditen, Moderne Ansätze in der Cluster-Analyse oder Klassifikation mithilfe der Support-Vector-Machine. Darüber hinaus ist es im Rahmen des Seminars möglich, einen (echten) betriebswirtschaftlichen Datensatz zu analysieren.

Leistungen der Seminarteilnehmer:

- Seminararbeit (15 - 20 Seiten Umfang)
- Vortrag (25 - 30 Minuten)
- Diskussionsbeiträge

Abgabe der Seminararbeiten:

- 1 schriftliches Exemplar
- 1 digitales Exemplar im Dateiformat pdf

Seminar Statistik (BW30.3)

Professor Dr. Christian Pigorsch

„Ausgewählte Themen der Wirtschafts- und Sozialstatistik“

Semester:

Sommersemester 2024

Ablauf des Seminars:

Die Seminarthemen werden bei der Vorbesprechung zu Beginn des Sommersemesters 2024 (genauer Termin wird auf der Lehrstuhlhomepage veröffentlicht) bekannt gegeben und sind während des Semesters zu bearbeiten. In der Vorbesprechung erfolgt die Themenvergabe. Zudem werden Hinweise zur Anfertigung der Seminararbeit sowie zum Vortrag gegeben. Am Ende des Sommersemesters 2024 findet eine Blockveranstaltung statt (der genaue Termin wird ebenso auf der Lehrstuhlhomepage veröffentlicht), in der jeder Seminarteilnehmer das bearbeitete Thema im Rahmen eines 30-minütigen Vortrages vorstellt und es anschließend mit den anderen Seminarteilnehmern diskutiert. Eine aktive Teilnahme am Seminar wird erwartet. Ungefähr vier Wochen nach den Präsentationen werden die Seminararbeiten abgegeben.

Themen:

Konkrete Themen werden zur Vorbesprechung bekannt gegeben. Inhalt und Aufbau der Seminararbeit sind mit dem Betreuer abzusprechen. Beispielthemen sind Statistische Eigenschaften von Finanzmarktrenditen, Moderne Ansätze in der Cluster-Analyse oder Klassifikation mithilfe der Support-Vector-Machine. Darüber hinaus ist es im Rahmen des Seminars möglich, einen (echten) betriebswirtschaftlichen Datensatz zu analysieren.

Leistungen der Seminarteilnehmer:

- Seminararbeit (15 - 20 Seiten Umfang)
- Vortrag (25 - 30 Minuten)
- Diskussionsbeiträge

Abgabe der Seminararbeiten:

- 1 schriftliches Exemplar
- 1 digitales Exemplar im Dateiformat pdf

Seminar Wirtschaftsinformatik (BW31.6)

Professor Dr. Simon Emde

„Aktuelle Themen der Business Intelligence“

Semester:

Wintersemester 2023/24

Ablauf (Termine):

Oktober:	Ausgabe der Themen
Januar:	Vorträge
Februar:	Abgabe Seminararbeit

Leistungen (Noten-Anteil):

- Anfertigung einer Hausarbeit (ca. 50%)
- Präsentation der Ergebnisse (ca. 30%)
- Koreferat (ca. 10%)
- Diskussionsleitung (ca. 10%)

Kapazität:

max. 20 Teilnehmer

Inhalt:

Die Themen des Seminars beschäftigen sich mit aktuellen Themenfeldern und Problemstellungen der Wirtschaftsinformatik, insbesondere Business Intelligence, im Rahmen der Digitalisierung der Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft. Aufgrund der Interdisziplinarität der Wirtschaftsinformatik können diese vielfältig sein und beispielsweise im Bereich der Datenanalyse, Industrie 4.0, Supply Chain Analytics oder des Prozessmanagements liegen. Durch eigenständige Beschäftigung mit Fachliteratur und gegebenenfalls praktisches Experimentieren oder Durchführung eines kleinen Projekts soll eine spezifische Forschungsfrage in der schriftlichen Arbeit beantwortet und im Vortrag in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Des Weiteren sollen auch Entwicklungen kritisch hinterfragt und damit zusammenhängend relevante Aspekte zugeordnet werden.

Grundkenntnisse im Bereich Datenverarbeitung, Statistik und eine Affinität zum praktischen Experimentieren sind empfohlen oder sollten im Eigenstudium angeeignet werden. Kenntnisse in einer Programmiersprache (Bsp.: Python, Java, C#) sind hilfreich, aber keine Voraussetzung.

Grundlagen empirischer wirtschaftspädagogischer Forschung (BW35.4) Dr. Tobias Geisler

Semester:

Wintersemester 2023/24

Ziele der Lehrveranstaltung:

Die Studierenden kennen wissenschaftstheoretische Grundlagen und Methoden der empirischen Sozial- bzw. Berufsbildungsforschung, die im Lehr- und Lernkontext der kaufmännischen Aus- und Weiterbildung eingesetzt werden. Darüber hinaus erschließen die Studierenden aktuelle Studien aus der berufs- und wirtschaftspädagogischen Forschung und wenden die gesammelten Erkenntnisse in einem „Mini“-Forschungsprojekt selbst an.

Inhalte:

Nachdem der Ablauf einer empirischen Untersuchung sowie in grundlegende Methoden und Verfahren der qualitativen und quantitativen Datenerhebung und -auswertung eingeführt wurde, werden im Seminar in aktuellen Themenfeldern der Berufs- und Wirtschaftspädagogik verschiedene empirische Studien (kritisch) analysiert und reflektiert. Abschließend wenden die Studierenden die gesammelten Erkenntnisse in kleineren Gruppenforschungsprojekten (von der Forschungsfrage bis hin zu einer ersten exemplarischen Datenerhebung) unter Anleitung an.

Ablaufplan/Seminarstruktur:

Das Seminar wird wöchentlich dienstags 12 Uhr – 14 Uhr angeboten. Zudem werden noch zwei „Doppelsitzung“ geplant (Methodenworkshop am Fr, 24.11.2023 von 8 Uhr – 12 Uhr sowie Vorstellung der Forschungsprojekte am Fr, 09.02.2024 von 8 Uhr – 12 Uhr) anvisiert.

Folgender grober Ablaufplan ist vorgesehen:

- Organisation, wissenschaftstheoretische Grundlagen, Ablauf einer empirischen Untersuchung
- Grundlagen der qualitativen Forschung
- Grundlagen der quantitativen Forschung
- Studien in den Themenfeldern „Digitalisierung von beruflichen Aus- und Weiterbildungsprozessen“, „Führung und Management berufsbildender Schulen“ sowie „Soziale Ungleichheit und Bildungsgerechtigkeit in der Berufsbildung“
- Vorstellung der Ergebnisse aus den „Mini“-Forschungsprojekten

Leistungsnachweis:

- Referat (40 %) zur Vorstellung exemplarischer Studien in einem von drei Themenfeldern
- Hausarbeit (60 %) mit der Bearbeitung eines „Mini“-Forschungsprojekts

Konkretisierte Hinweise zu den einzelnen Prüfungsleistungen werden in der Einführungsveranstaltung bekanntgegeben.

Kapazität:

max. 20 Teilnehmende